**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 13 (1937)

Heft: 7

**Artikel:** Vorgestern, gestern, heute: 9. Das Abenteuer in Mexiko

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-751625

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# DAS ABENTEUER IN MEXIKO



Kaiser Franz Josef mit seinen Brüdern. Von links nach rechts: Erzherzog Karl Ludwig, Erzherzog Ludwig Viktor, Kaiser Franz Josef, Erzherzog Maximilian, der spätere Kaiser von Mexiko (1832–1867).

L'Empereur François-Joseph et ses frères. De gauche à droite : Les archiducs Karl-Ludwig, Ludwig-Viktor, l'Empereur François-Joseph, l'archiduc Maximilien (1832-1867) qui fut plus tard Empereur du Mexique.

Auch über Europa hinaus suchte Napoleon III. seinen Ruhm auszudehnen. Im Oktober 1860 eroberten die Franzosen gemeinsam mit den Engländern die chinesische Hauptstadt Peking. Die alten Absichten Frank-reichs, sich in Hinterindien festzusetzen, ließen Napoleon 1862 den Grund zu der Kolonie Kochinchina legen. Im

Zusammenhang mit diesen Unternehmungen stand auch sein mexikanisches Abenteuer. Schon immer hatte er sein Augenmerk auf Mexiko als ein Land großer Möglichkeiten gerichtet. Jetzt lagen die Vereinigten Staaten seit dem Frühjahr 1861 im Bürgerkrieg, und

die Gelegenheit schien Napoleon günstig, jenseits des Ozeans, neben dem germanischen Staate ein lateinisches Kaisertum zu grün-den. Er versprach sich davon auch unermeßliche wirtschaftliche Vorteile. In dem zerrütteten Lande stritten damals zwei Präsi-denten, der Klerikale Miramon und der Liberale Juarez. Andauernde Klagen kamen nach Europa über die Ausbeutung der Frem-den. Daher schlossen im Oktober 1861 Frankreich, England und Spanien einer Vertrag zum Schutze ihrer Untertanen in Mexiko und unternahmen eine bewaff-nete Expedition. England und Spanien zogen sich dann aber bald von diesem Vertrag zurück, weil sie nicht die maß- und zü-gellosen Geldforderungen Frankreichs, wo sogar Hof-kreise mit den Bankiers zusammen das Geschäft betrieben. unterstützen mochten. Napoleon aber wollte ein Kaisertum, natürlich unter französischem



Kaiserin Charlotte von Mexiko (1840–1927). Sie war die Tochter Leopolds die Franzosen unter Bazaine Mexiko räumten und Maximilian im Stid und Europa, in der vergeblichen Hoffmung, ihrem Gatten die französisch zu sichern. Während ihres Aufenthaltes in Rom verftel sie, erdrückt verzeiflung, in Irrism. Bis zu ihrem Tode lebte sie dann in Belgien.

L'Impératrice Charlotte du Mexique (1840-1927), fille du Roi des Belge Quand les Français du général Bazaine quittèrent le Mexique, l'Emperos trouva en difficulté. L'Impératrice se rendit alors en Françe pour supplit de leur conserver son aide. La nouvelle de l'exécution de son époux-Rome – Jut cause des sá demence, qui ne la quitta qu'avoc la vie, 60 an



Die Erschießung Kaiser Maximilians von Mexiko am 19. Juni 1867. Links von ihm Mejia, rechts Miramon, der Gegenspieler von Juarez. Exécution de l'Empereur Maximilien et de ses derniers fidèles Mejia et Miramon, le 19 juin 1867, d'après le tableau de Manet.

er bereits den österreichischen Prinzen Erzherzog Ferdinand Maximilian, den Bruder Kaiser Franz Josefs, ausersehen hatte. Die französischen Truppen blieben unter Bazaine in Mexiko. Als im Jahre 1861 der liberal-demokratische Benito Juarez, der Sohn eines armen Indianers, Präsident der Republik wurde und als solcher scharf gegen die Klerikalen vorging, die Klöster aufhob, Kirchengüter einzog und die Trennung von Staat und Kirche verkündete, schuf er sich leidenschaftliche Feinde. Im Schutze der französischen Kanonen aber erhoben sich die Klerikalen gegen Im Schutze der französischen Kanonen aber erhoben sich die Klerikalen gegen Juarez. Die Pranzösen erstürmten im Mai 1863 das tapfer verteidigte Puebla und zogen im Juni 1863 in die Hauptstadt ein. Eine provisorische Regierung bot Maxi-milian die erhölhe Kaiserkrone an. Dieser, begierig nach großen Taten, träumte davon, die große Zeit der Habsburger unter Karl V. zu erneuern. Nachdem er sich mt Pius IX, über die Kirchenfrage verständigt und sich in Rom dessen Segen geholt hatte, kam er und hielt im Juni 1864 seinen Einzug in die Hauptstadt. Den weit-greifenden Hoffunngen aber folgte bald bittere Entäusschung, Maximilian konnte keinen festen Anhang gewinnen. Es fehlten ihm die ausreichenden Truppen gegen Juarez, der erschich. Um und als die Ver-cinigten Staaten von ührer innern Kriegs-not Sezessionskriep befreite waren. führten

not (Sezessionskrieg) befreit waren, führten sie eine so drohende Sprache, daß Napoleon im März 1867 unter nichtigem Vorwande seine Truppen zurückzog und Maximilian im Stich ließ. Vergebens war Charlotte von im Stich ließ. Vergebens war Charlotte von Belgien, die opferbereite Gattin Maximilians, nach Paris und Rom gereist. Sie verhel dann in unheilbaren Wahnsinn, aus dem sie erst im Jahre 1927 durch den Tod erlöst wurde. Unglücklieherweise ließ sich Maximilian durch sein Ehrgefühl bestimmen, mit einigen Gerteuen auszuharren. Er wurde jedoch Getreuen auszuharren. Er wurde jedoug-durch Verrat in Queretaro gefangen, von einem Kriegsgericht zum Tode verurteilt und am 19. Juni 1867 standrechtlich erschos-sen. So war für Napoleon das Ergebnis des mexikanischen Abenteuers lediglich die Minderung seines Anschens in Europa, eine gewaltige Verschuldung des Staates und die Zerrüttung der militärischen Einrich-



Aus der Artikelreihe: «Vorgestern Gestern **Heute»** 

Carlos Benito Juarez (1806-1872), indiani-(1806–1872), indiani-scher Abstammung, war ursprünglich Lehrer, wandte sich dann der politischen Laufbahn zu und wurde als Führer der Liberalen der Gegen-spieler des klerikalen Miramon. Als Frank-reich Mexiko besetzte und das Zustandekommen eines Kaisertums unter Maximilian er-

Carlos Benito Juarez (1806-1872). D'origine indienne et d'Arris modeste extraction, il devint, par son énergie et sa volonté, le chef des libéraux. Quand Maximilem monta sur le trône, il fut obligé de l'enfair aux Etat-Unis. Il reutrait dans son pays, en 1866, à la tête de nombreux partisans et soutint une lutte vic-torieuse comir les forces de «Vasimpateur».



Das Cruz-Kloster, durch dessen Tore der verräterische Lopez die republikanischen Truppen nach Quartaro hineinließ, wodurch Kaiser Maximilian in die Hände seiner Feinde gespielt wurde.

Le cloître de Cruz dont le traître Lopez ouvrit les portes aux troupes de Juarez, livrant ainsi l'Empereur Maximilian à ces annemis

## L'expédition du Mexique

De moines grees brimhs par des moines orthodoxes actions, on et mostrous, determiné la guerre des Crimés. La cause première de l'Intervention Françaie and Mesique la également une question d'étrangers moletés. Des supeis traquais, angliai et espagolos aucient été malmentés par le gouvernement du Président Juarez. Les gouvernements par le gouvernement du Président plarez. Les gouvernements par le gouvernement du Président plarez. Les gouvernements par le gouvernement du Président plarez. Les gouvernements en votes diplomatiques aux armes, la France se trouves solée. Elle de Crimée, plu fepible. Les Français su général bache d'unre que le gouvernement Juarez refusait de payer president plus que l'active de l'anni, pripon selon les autres, jut sontenu par les pouvoirs d'un la bacte de l'unre que le gouvernement par les pouvoirs d'un de Morry que l'active de l'a



Ankunft des Kaisers Maximilian und seiner Gemahlin Charlotte am 4. April 1864 an der Küste Arrivée au Mexique de l'Empereur Maximilien et de l'Impératrice Charlotte, sa femme, le 4 avril 1864, d'après le tableau de dell'Acqua.